

Vortragsordnung des Konzertes

des k. k. Franz Joseph-Realgymnasiums in Wien.
9. Dezember 1917. : : Mittlerer Konzerthausaal.

1. Vorhing, Overture zu „Zar und Zimmermann“ Das Schülerorchester;
Dirigent: F. Wührer (VIII. Kl.)
2. Haydn, Kaiserquartett für 2 Violinen, Viola und Violoncell. . . M. Ahlenhut (VI. Kl.),
G. Back (VI. Kl.), A. Conte de Smechcia (VIII. Kl.), H. Magg (VIII. Kl.)
3. Schumann, Toccata
Liszt, Polonaise E-dur. F. Wührer *

— Pause. —

4. Grieg, Peer-Gynt, Suite 2 Das Schülerorchester.
Dirigent: A. Chyriakos (VIII. Kl.), Solovioline: A. Conte de Smechcia;
5. Paganini, Konzert D-dur. Milan Ivanovits; Am Klavier: D. Ivanovits. *
6. Brahms, „In stiller Nacht“, Altd deutsches Volkslied.
„Guten Abend, gut' Nacht“, Wiegenlied.
Haydn, „Hollendet ist das große Weck“ aus der „Schöpfung“ . . . Der Schülerchor;
Dirigent: Domkapellmeister A. Weirich.



Liedertexte:

Brahms, Altd deutsches Volkslied:

1. In stiller Nacht, zur ersten Nacht ein' Stimm' beginnt zu klagen;
Der nächt'ge Wind hat süß und lind zu mir den Klang getragen.
Von herbem Leid und Traurigkeit ist mir das Herz zerfloßen,
Die Blümlein, mit Tränen mein, hab' ich sie all' begossen!
2. Der schöne Mond will untergehn, für Leid nicht mehr mag scheinen;
Die Sterne la'n ihr Glühen stahn, mit mir sie wollen weinen.
Kein'n Vogelsang noch Freudenklang man höret in den Lüften,
Die wilden Tier' trau'en auch mit mir, in Steinen und in Klüften!

Wiegenlied:

1. Guten Abend, gut' Nacht, mit Rosen bedacht,
Mit Näglein besteckt, schlupf unter die Deck'!
Morgen früh, wenn Gott will,
Wirst du wieder geweckt!
2. Guten Abend, gut' Nacht, von Englein bewacht,
Die zeigen im Traum, dir Christkindleins Baum.
Schlaf nun selig und süß,
Schau' im Traum's Paradies!

Haydn, aus der „Schöpfung“:

Hollendet ist das große Weck,
Der Schöpfer sieht's und freuet sich,
Auch unsere Freud' erschalle laut,
Des Herren Lob sei unser Lied!

THEYER & HARTMUTH, WIEN

* Für die Mitwirkung von Milan Ivanovits und Frh Wührer, die Schüler der k. k. Akademie für Musik und darstellende Kunst sind, wurde die Erlaubnis der Akademiedirektion eingeholt.